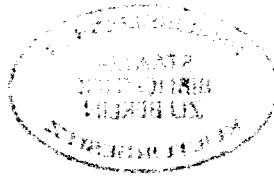


# Die Haftung aus Verwaltungsrechtsverhältnis

Zugleich ein Beitrag zur Figur des  
„verwaltungsrechtlichen Schuldverhältnisses“

Von

Thomas Meysen



Duncker & Humblot · Berlin

# Inhaltsübersicht

## *Erstes Kapitel*

### **Einleitung**

19

I. Das „verwaltungsrechtliche Schuldverhältnis“ in der gerichtlichen Praxis .....	19
1. Traditionelle Anwendungsfelder .....	20
2. Neue Anwendungsfelder .....	27
3. Fallgruppen in der Literatur .....	30
4. Fazit .....	32
II. Rechtsdogmatische und methodische Defizite der Praxis .....	33
1. „Verwaltungsrechtliche Schuldverhältnisse“ zwischen richterlicher Rechtsfortbildung und Tradition .....	33
2. Anforderungen an richterliche Rechtsfortbildung .....	42
III. „Verwaltungsrechtliche Schuldverhältnisse“ im System des Verwaltungsrechts .....	46
1. System des Staatshaftungsrechts .....	46
2. Verwaltungsrechtlicher Bezugsrahmen .....	48

## *Zweites Kapitel*

### **Analyse der Rechtsprechung**

55

I. Begriff und Arten des „verwaltungsrechtlichen Schuldverhältnisses“ .....	55
1. Uneinheitlichkeit der Terminologie .....	55
2. Beschränkung der Analyse .....	56
II. Einzelne Institute „verwaltungsrechtlicher Schuldverhältnisse“ .....	73
1. Anstalts- und Benutzungsverhältnisse .....	73
2. Personenbezogene Verwaltungsrechtsverhältnisse .....	87
3. Öffentlich-rechtliche Verwahrung .....	102
4. Öffentlich-rechtliche Geschäftsführung ohne Auftrag .....	110
5. Rechtsverhältnis zur Vorbereitung einer behördlichen Entscheidung .....	134
6. Kostenerstattung für die Herstellung von Personalausweisen .....	134
7. Weitere Anwendungsfelder .....	138
III. Rationalitäten der Rechtsprechung zum „verwaltungsrechtlichen Schuldverhältnis“ .....	141
1. Methode der Anwendung von Zivilrecht im Öffentlichen Recht .....	141

2. Sachliche Begründung – Eingrenzungskriterien für „verwaltungsrechtliche Schuldverhältnisse“ .....	144
3. Ausfüllen einer planwidrigen Lücke im Öffentlichen Recht .....	212
4. Zwischenergebnis .....	275

### *Drittes Kapitel*

## **Haftung aus Verwaltungsrechtsverhältnis** 277

I. Methoden richterlicher Rechtsfortbildung zur Anwendung von BGB-Schuldrecht im Öffentlichen Recht .....	277
1. Gewohnheitsrechtliche Anerkennung .....	277
2. Gesetzes- bzw. Rechtsanalogie (gesetzesimmanente Rechtsfortbildung) ..	282
3. Heranziehung von Rechtsgrundsätzen (gesetzesübersteigende Rechtsfortbildung) .....	286
4. Unterschiede zwischen Analogieschluß und Heranziehung von Rechtsgrundsätzen .....	297
II. Einzelne Rechtsgrundsätze aus dem BGB-Schuldrecht und Lückenhaftigkeit des öffentlich-rechtlichen Regelungszusammenhangs .....	299
1. Anspruchsgrundlagen – Selbststand des Verwaltungsrechts .....	299
2. Vorschriften zu speziellen Schuldverhältnissen des Schuldrechts Besonderer Teil .....	314
3. Haftungsmodalitäten .....	335
4. Haftungsbeschränkungen .....	345
5. Leistungsbestimmung nach §§ 315 ff. BGB .....	350
6. Kurzzusammenfassung .....	351
III. Sachliche Begründung der Rechtsfortbildung .....	352
1. Verwaltungsrechtsverhältnis als Ordnungsrahmen .....	352
2. Haftungsregime im Verwaltungsrechtsverhältnis .....	356
3. Haftungsregime im vertragsähnlichen Verwaltungsrechtsverhältnis .....	357
IV. Grenzen richterlicher Rechtsfortbildung .....	360
1. Vorrang und Vorbehalt des Gesetzes .....	360
2. Einzelne „verwaltungsrechtliche Schuldverhältnisse“ .....	361
V. Rechtsfolgen der Haftung aus Verwaltungsrechtsverhältnis .....	374
VI. Konkurrenzen .....	375
VII. Rechtsweg .....	379

### *Viertes Kapitel*

## **Fazit und Ausblick** 384

<b>Literaturverzeichnis</b> .....	389
<b>Sachwortverzeichnis</b> .....	417